



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten **Jörg Baumann, Richard Graupner, Florian Köhler AfD**
vom 25.10.2025

Förderung von Informationsveranstaltungen gegen Desinformation im Rahmen der Bayern-Allianz

Die Staatsregierung wird gefragt:

- | | | |
|-----|--|---|
| 1.1 | Welche Gesamtkosten entstehen der Staatsregierung für die Förderung der 100 Informationsveranstaltungen gegen Desinformation durch den Verein Deutschland sicher im Netz e.V.? | 2 |
| 1.2 | Welche weiteren Ausgaben fallen an, etwa für Räume, Materialien oder administrative Aufwände? | 2 |
| 2.1 | Welche fachlichen Qualifikationen müssen Referenten für die Workshops nachweisen? | 2 |
| 2.2 | Wie erfolgt die Auswahl der Referenten durch die Bayern-Allianz? | 2 |
| 2.3 | Welche Präsenzveranstaltungen sollen stattfinden? | 2 |
| 3.3 | Wann finden die Vorträge statt? | 2 |
| 4.2 | Wie viele Teilnehmer haben sich bisher angemeldet? | 2 |
| 3.1 | Welche genauen Inhalte decken die Workshops im Überblick über Methoden von Desinformation ab? | 2 |
| 3.2 | Inwiefern werden konkrete Fallbeispiele zu Themen wie Wahlkampf oder Deepfakes detailliert erörtert? | 3 |
| 4.1 | Welche Kriterien messen den Erfolg der Veranstaltungen? | 3 |
| 4.3 | Welche Nachbereitungsmaßnahmen wie schriftliche Zusammenfassungen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt? | 3 |
| | Hinweise des Landtagsamts | 4 |

Antwort

des Staatsministeriums für Digitales

vom 18.11.2025

1.1 Welche Gesamtkosten entstehen der Staatsregierung für die Förderung der 100 Informationsveranstaltungen gegen Desinformation durch den Verein Deutschland sicher im Netz e. V.?

1.2 Welche weiteren Ausgaben fallen an, etwa für Räume, Materialien oder administrative Aufwände?

Die Fragen 1.1 und 1.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Für die Förderung des Projekts des Vereins Deutschland sicher im Netz e. V. entstehen der Staatsregierung insgesamt Kosten in Höhe von maximal 150.000 Euro. Darüber hinaus fallen keine weiteren Kosten für die Staatsregierung an.

2.1 Welche fachlichen Qualifikationen müssen Referenten für die Workshops nachweisen?

2.2 Wie erfolgt die Auswahl der Referenten durch die Bayern-Allianz?

Die Fragen 2.1 und 2.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Referentinnen und Referenten müssen über einschlägige fachliche Qualifikationen und Berufserfahrung in der Wissensvermittlung von Kompetenzen im Bereich digitaler Sicherheit verfügen. Die Auswahl der Referentinnen und Referenten erfolgt über ein mehrstufiges Verfahren des Fördernehmers.

2.3 Welche Präsenzveranstaltungen sollen stattfinden?

3.3 Wann finden die Vorträge statt?

4.2 Wie viele Teilnehmer haben sich bisher angemeldet?

Die Fragen 2.3, 3.3 und 4.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Workshops finden sowohl online als auch in Präsenz fortlaufend im Zeitraum von August 2025 bis Mai 2026 statt. Mit Stand 06.11.2025 sind rund 60 Online- und Präsenzworkshops, mit gewöhnlichen Teilnehmerzahlen zwischen 10 und 40 Personen, in Planung oder wurden bereits durchgeführt.

3.1 Welche genauen Inhalte decken die Workshops im Überblick über Methoden von Desinformation ab?

3.2 Inwiefern werden konkrete Fallbeispiele zu Themen wie Wahlkampf oder Deepfakes detailliert erörtert?

Die Fragen 3.1 und 3.2 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Die Workshops decken das aktuelle Methodenwissen zur Aufklärung über Desinformation und zum praktischen Umgang mit Desinformation speziell für kommunale Mandatsträger unter Nutzung von konkreten Fallbeispielen ab.

4.1 Welche Kriterien messen den Erfolg der Veranstaltungen?

4.3 Welche Nachbereitungsmaßnahmen wie schriftliche Zusammenfassungen werden den Teilnehmern zur Verfügung gestellt?

Die Fragen 4.1 und 4.3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Der Erfolg der Veranstaltungen wird anhand einer standardisierten Teilnehmerbefragung gemessen. Im Nachgang erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Präsentation des Workshops.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fußnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.